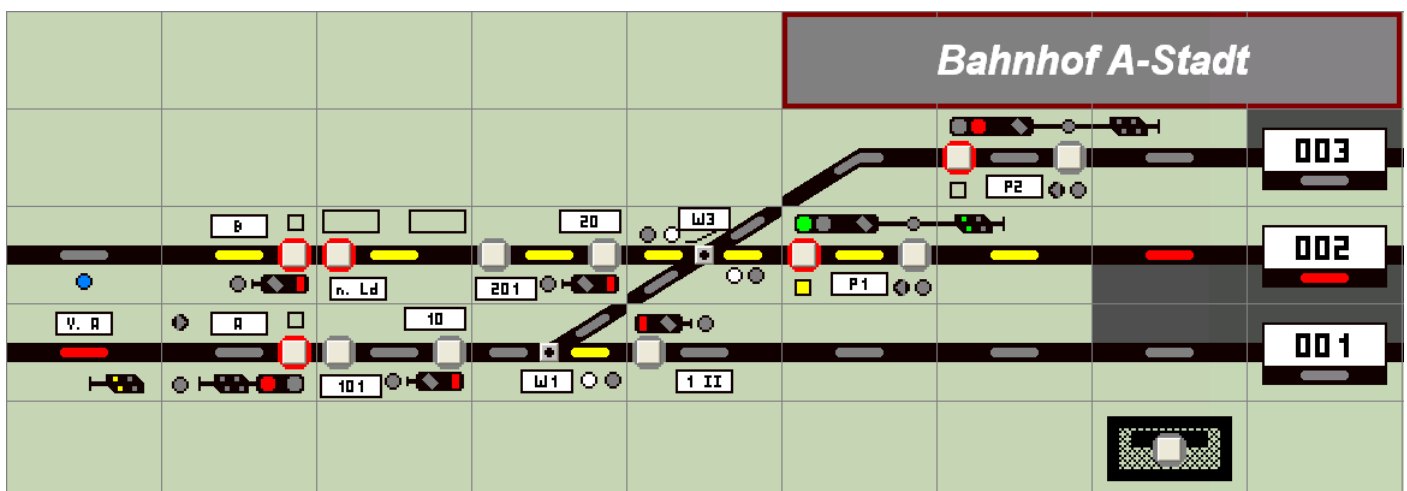


# Kapitel 1.1.

## Die Neuerungen in der Version 6 des ESTWGJ

---



Fassung vom 30.12.2012 (gültig ab ESTWGJ V\_6.0)

Copyright: **Heinz Willi Grandjean**  
**56154 Boppard/Rhein**

---

\* Alle im Handbuchttext genannten Firmennamen, Produkte oder Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Firmen; sie werden hier nur zum Zwecke der Darstellung genannt.

## Inhalt

1. Die Zugsteuerung .....	3
2. Netzwerktechnik .....	3
3. Zuglenkung (Automatik).....	3
4. Die unterstützen Digitalssysteme.....	3
5. Neues Stelltisch-System.....	3
6. Zahlreiche Verbesserung bei Edition und Betrieb.....	3

## 1. Die Zugsteuerung

Ab der Version 6 bietet **ESTWGJ** eine vollständige **Zugsteuerung** an, die auch virtuell im Offline-Modus des Programms verwendet werden kann. Die Zugsteuerung ist wirksam bei Zugstraßen; rangiert wird weiterhin händisch. Die Zugsteuerung wirkt zusammen mit der dem Vorbild nachempfundenen Signaltechnik des **ESTWGJ**.

Die Triebfahrzeuge können über den neuen **Lokmanager** nach Geschwindigkeitsstufen einkalibriert werden.

Züge können sich auch zwischen mehreren Rechnern im **Netzwerkverbund** bewegen. Auch im Offline-Modus sind die Verbindung und das Fahren der virtuellen Züge zwischen mehreren Rechnern möglich.

Die Zugsteuerung ist vollständig kompatibel mit dem *HLU*-System der Fa. *ZIMO*\*.

## 2. Netzwerktechnik

Ab der Version 6 bietet **ESTWGJ** zur Verbindung mehrerer Rechner Netzwerktechnik über LAN an. Die LAN-Verbindung kann genutzt werden zur Übermittlung der stellwerkstechnischen Informationen wie Streckenblock in allen Formen, Signalstellungen und zur Weiterreichung von Zügen, welche in den Bereich eines anderen Rechners wechseln.

## 3. Zuglenkung (Automatik)

Die Funktionen wurden weiter ausgebaut: So ist nun die Steuerung der Züge über Leitziffern (Richtungsgruppen) möglich.

## 4. Die unterstützen Digitalssysteme

Unterstützt in der Version 6 werden:

*ZIMO*\* *CanBus* ;

*DIGITRAX*\* und *INTELLIBOX*: *LocoNet*\* (auch das *P50X*-Protokoll)

*ESU*\*: *ECoS*

*TAMS*\*: *EasyControl*

*MÄRKLIN*\*- *Motorola*\* mit Zentrale 6051

*LENZ*\* und *ROCO*\*: *XpressNet*\*

*SELECTRIX*\*: *SX – Bus*\*,

*MÜT*\* *multi Control 2004*\*,

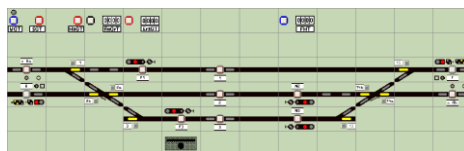
***RAUTENHAUS*\*: *RMX-System***

*LDT*\*-*HS188* (auch als *USB*)

**ESTWGJ** verfügt über max. vier Ausgangskanäle. Es können daher auch unterschiedliche Digitalssysteme miteinander verbunden werden oder zwei Zentralen desselben Systems zum Zwecke der Adresserweiterung verknüpft werden.

## 5. Neues Stellisch-System

**ESTWGJ**-DrS2: rechteckige Felder (Stellwerk ohne Laufkette)



## 6. Zahlreiche Verbesserung bei Edition und Betrieb

z. B. Menu-Eingaben mit rechter Maustaste

